

# Krawatten : markant und maskulin

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Textiles suisses [Édition multilingue]**

Band (Jahr): - **(1973)**

Heft 14

PDF erstellt am: **15.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-796253>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# KRAWATTEN—

---

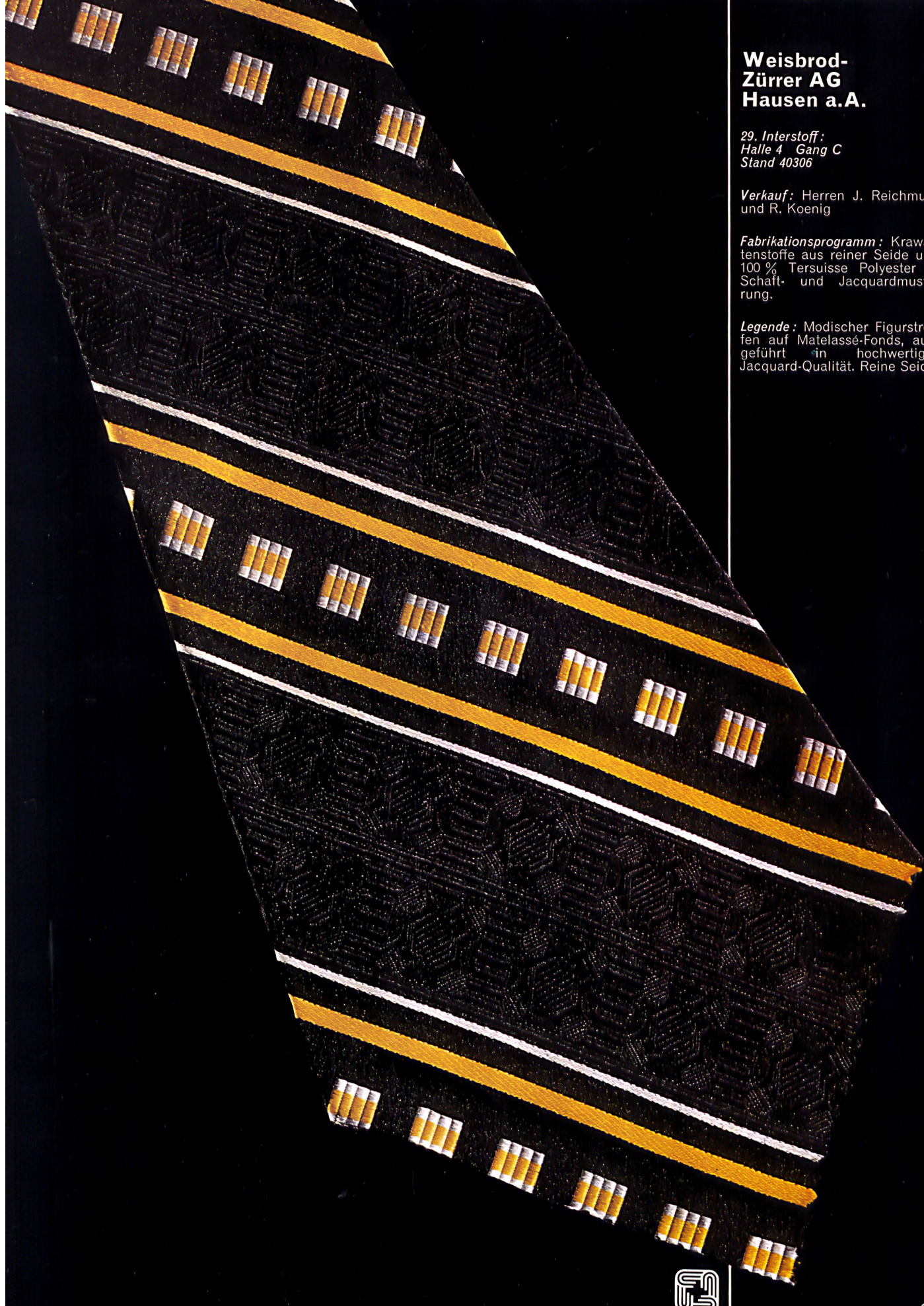
*markant  
und  
maskulin*

● Die Herrenmode macht keine Schlagzeilen mehr mit avantgardistischen Neuheiten. Dezent und beinahe brav in Farb- und Formgebung scheint sie sich wieder im klassisch unaufregenden Genre festzulegen. So ist es absolut richtig, dass sich die Krawatten-Dessins um so markanter mit sattbreiten Streifen, mit Karos aller Arten, mit grossen Paisleys, mit Ornamenten, geometrischen Motiven und viel kleindessiniertem Fond geben. Kunstvolle Jacquards und kleine Schaffmuster bereichern die optisch belebten Fonds, und die Kontraste von Matt und Glänzend ergeben ein lebhaftes Spiel. Die Farben sind den Anzügen und Hemdenstoffen angepasst, doch wirken sie kräftiger, klarer und leuchtender, wodurch die Krawatte erneut zum Blickpunkt der gepflegt dezenten Herrenbekleidung wird.

● La mode masculine ne fait plus de gros titres avec des nouveautés extravagantes. Assagie et presque simplette dans ses dessins et ses coloris, elle semble se cantonner de nouveau dans le genre classique et sans problèmes. Il est donc absolument logique que les dessins de cravates soient d'autant plus accentués, avec de très larges rayures, des carreaux de toutes sortes, de grandes palmettes, d'autres ornements, des motifs géométriques et beaucoup de fonds à petits dessins. De beaux jacquards et de petits motifs ratière enrichissent les fonds et les contrastes entre mat et brillant créent des effets vivants. Les coloris sont harmonisés avec ceux des chemises et des costumes mais sont plus vigoureux, plus clairs et plus lumineux, ce qui redonne à la cravate son rôle de point d'attraction d'une tenue masculine soignée.

● Men's fashions are no longer hitting the headlines with avant-garde novelties. Quiet, very respectable even, in colour and style, they seem to have returned once again to their former classical, unexciting style. So it is only natural that tie designs are now all the more striking with very wide stripes, checks of all kinds, large paisleys, ornaments, geometric motifs and a wide variety of small repeats. Artistic jacquards and small dobby-loom patterns further enhance the visually bright grounds, and the alternation of mat and shiny forms a lively contrast. The colours are chosen to go with the suiting and shirting fabrics, but as they are stronger, lighter and more vibrant, ties are once again the focal point in today's beautifully made, conservative clothes for men.





**Weisbrod-  
Zürer AG  
Hausen a.A.**

29. Interstoff:  
Halle 4 Gang C  
Stand 40306

*Verkauf:* Herren J. Reichmuht  
und R. Koenig

*Fabrikationsprogramm:* Krawattenstoffe aus reiner Seide und 100 % Tersuisse Polyester in Schäft- und Jacquardmusterung.

*Legende:* Modischer Figurstreifen auf Matelassé-Fonds, ausgeführt in hochwertiger Jacquard-Qualität. Reine Seide.



## Stehli Seiden AG Obfelden

Abteilung Krawattenstoffe

29. Interstoff:  
Halle 4 Gang B  
Stand 40224

**Verkauf:** Abt. Krawattenstoffe:  
Herr A. Heusser; Abt. Kleider-  
stoffe: Herren E. Keller und  
G. Vedolin; Abt. Industrie-  
gewebe: Herr G. Huber

**Fabrikationsprogramm:** Krawat-  
tenstoffe, 100 % Polyester textu-  
riert in Schaff und Jacquard.

**Legende:** Gepflegt und vielseitig  
ist die Kollektion von Krawatten-  
stoffen, von denen hier einige  
Beispiele gezeigt werden. Jac-  
quard- und Schaffmuster, kom-  
biniert mit modischen Farb-  
tönen, geben teils klassisch,  
teils lebhaftere Effekte, um den  
verschiedensten Kundenwün-  
schen gerecht zu werden.





## Seidenwebereien Gebr. Näf AG Zürich

*Verkauf:* für Damenkleiderstoffe: Herr Peter K. Naef - für Krawattenstoffe: Herr Kurt Bächlin

*Fabrikationsprogramm:* Damenkleiderstoffe aus Seide, Synthetics und Rayon sowie Druckböden und Gewebe für die Stickerei. Krawattenstoffe aus Seide und Synthetics.

*Legende:* Eine kleine Auswahl aus dem äusserst vielseitigen Krawattenprogrammen der Firma: Markante Streifen, Karos, Überkaros, Paisleys stehen neben kleinrapportigen Allovers, und sehr modisch sind Streifen mit Ornamenten in moderner Kolorierung aufgelockert.



## Hans Fierz AG Zürich

**Fabrikationsprogramm:** Krawattenstoffe aus Seide und Synthetics, Tücher, Shawls, Echarpen aus Seide, Synthetics und Kunstseide.

**Legende:** Facettenreicher Querschnitt durch das grosse Angebot modischer Krawattenstoffe in Jacquard- und Schafmustern mit dekorativen Ornamenten, Medaillons, Streifen, Karos, Tupfen und attraktiven Kombinationen davon.

